INDEX

l.	Einleitung	7
2.	Die Todesanzeige im Reigen der	
	Gebrauchstextsorten	12
3.	Zur Präsenz der Todesanzeige in der Tages-	
	presse der verschiedenen Sprachkulturen	22
4.	Die Makrostruktur klassischer Todesanzeigen	
	in kontrastiver Gegenüberstellung	29
4.1	Die Frequenz der Einzelkomponenten im Vergleich	33
4.1.1	Symbol	36
4.1.2	Spruch - Motto	39
4.1.3	Bekanntgebende Partei	43
4.1.4	Familienzugehörigkeit - Hinterbliebene	52
4.1.5	Namentliche Aufzählung der Inserenten	55
4.1.6	Anrede	56
4.1.7	Titel	57
4.1.8	Vorname(n)	59
4.1.9	Nachname(n)	60
4.1.10	Andere Namen	60
4.1.11	Vereinsmitgliedschaften	62
4.1.12	Beruf & berufliche Position	63
4.1.13	Dienststelle - Betrieb - Firma	63
4.1.14		64
4.1.15	Sterbedatum	65
4.1.16	Lebensalter	66
4.1.17	Örtliche Herkunft	67
4.1.18	Todesursache	68
4.1.19	Spezifizierung des Versterbens	70
	Sterbeort	71
	Sterbesakramente	72
4.1.22	Päpstlicher Segen	73
4.1.23	Ausdruck der Trauer	74
4.1.24	Kurzer Nachruf	75
4.1.25	Bestattungsart	76
4 1 26	Datum Ort und Uhrzeit der Bestattung	77

4.1.27	Datum, Ort und Uhrzeit der Seelenmesse	80
4.1.28	Adresse der Trauerfamilie	85
4.1.29	Datum und Ort der Anzeigenaufgabe	86
4.1.30	Angaben bzw. Wünsche zur Kondolenz	87
4.1.31	Antizipierender Dank für die Anteilnahme	88
4.1.32		89
4.1.33	Dank an Priester, Ärzte etc.	91
4.1.34	Bestattungsunternehmen	92
4.1.35		93
4.2	Mögliche Prototypen der klassischen Todesanzeige	94
4.2.1	Deutsch	96
4.2.2	Englisch	102
4.2.3	Französisch	109
4.2.4	Spanisch	117
4.2.5	Italienisch	127
4.2.6	Portugiesisch	132
4.3	Interlinguale Betrachtung kulturspezifischer	
	Vertextungstypen	140
4.3.1	Synthese der typischen Textsequenzen	143
4.3.2	Gegenüberstellung der syntaktischen Prototypen	145
4.3.3	Rückschlüsse auf soziokulturelle Hintergründe	
	und Eigenarten	148
5.	Lexikalische Aspekte der Todesanzeige:	
	Zum Ausdruck des Sterbens in den	
	verschiedenen Sprachkulturen	157
6 .	Typographische Aspekte der Todesanzeige	166
7.	Weiterführende Forschungsansätze	176
8.	Bibliographie	179
9.	Abkürzungen	183